Objekt:	Magnesia
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	11918

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Crispina nach r.
Rückseite: In einem Tetrastyltempel steht die Statue der Kybele nach l. Sie trägt das Tympanum auf der l. Schulter, die r. Hand gesenkt. Auf beiden Seiten sitzende Löwen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 10.63 g; Durchmesser: 27 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	178-183 n. Chr.
	wer	
	wo	Magnesia am Sipylos
Besessen	wann	1914-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Bruttia Crispina (164-193)

	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Aelius Attikos Kodratos
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Frau
- Gott
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- BMC Lydia 147 Nr. 61..
- RPC IV.2 Nr. 1332 (vorl.).